

X-Bow am Red Bull Ring



Gerade rechtzeitig zum Auftritt der KTM X-BOW BATTLE auf der DiTech Racingshow

trudelte bei Veranstalter Georg Silbermayr Post aus Deutschland ein. Inhalt: Ein von ITRChef

Hans-Werner Aufrecht höchstpersönlich unterschriebener Vertrag, der den Auftritt der

KTM X-BOW BATTLE als Rahmenserie bei der DTM am Red Bull Ring fixiert! Für Georg Silbermayr nicht nur ein weiterer Baustein in der Erfolgsgeschichte der „BATTLE“, sondern vor allem ein großer Vertrauensbeweis von Seiten der DTM-Organisatoren: „Es ist für mich, mein Team und vor allem auch für alle Starter der KTM X-BOW BATTLE ein unheimliches Kompliment, dass uns die ITR die Gelegenheit zu einem echten „Heimspiel“ gibt. Wir haben offensichtlich am Adria Raceway im Jahre 2010 und auf dem Lausitzring im Jahre 2011 eine so gute Vorstellung abgeliefert, dass wir beim österreichischen Rennsport-Highlight des Jahres 2012 mit von der Partie sein dürfen!“

Für das große Saison-Highlight, das als Gastauftritt nicht zur Gesamtwertung der KTM XBOW BATTLE zählen wird, laufen die Planungen ab sofort auf Hochtouren, schließlich erwartet man – obwohl keine Punkte vergeben werden – ein volles Starterfeld: „Die Nennungen für die Saison trudeln im Moment ein, jeden Tag kommt jemand dazu. Und da sieht es schon jetzt sehr gut aus, ich denke, wir werden die vorjährigen Starterzahlen noch einmal übertreffen können“, so Georg Silbermayr. „Deshalb rechnen wir auch bei unserem Auftritt im Rahmen der DTM damit, dass die maximal erlaubte Teilnehmerzahl von 44 Startern sehr schnell erreicht sein wird – die Fans können sich also auf packende Renn-Action freuen!“

Fans werden jedenfalls genügend vor Ort sein, im Vorjahr war der Lauf der DTM jedenfalls

das bestbesuchte Rennwochenende am Red Bull Ring – und dass dem auch 2012 so sein wird, daran besteht nicht der geringste Zweifel. „Grande Casino“ also für die KTM X-BOW BATTLE, die noch dazu mit neuem Reglement in die neue Saison startet – die „Unlimited“ Klasse wurde eingebremst und mit der „ProAm“ zusammengelegt, die Fahrzeuge der „Rookies“ hingegen bleiben weitgehend unverändert. Georg Silbermayr erwartet einen mehr als spannenden Titelkampf bei gesunkenen Kosten: „Durch die „Abrüstung“, die wir durch das Reglement herbeiführen, halten sich die Einsatzkosten im Rahmen, man muss kein Vermögen ausgeben, um in der großen Klasse ein siegfähiges Auto zu haben. Ich erwarte mir ein riesiges Gedränge um die Stockerlplätze, es wird garantiert eine tolle Saison!“

Alle Detailinformationen unter www.x-bow-battle.at!